

**Themenreihe | Entschleunigung**

„Dreifach ist der Schritt der Zeit: Zögernd kommt die Zukunft hergezogen,
Pfeilschnell ist das Jetzt verfliegen, Ewig still ist die Vergangenheit.“ Friedrich Schiller

Wir sind ein Volk im Dauerstress: Unsere Welt ist laut, schrill und schnell. Zeit ist Mangelware, Multitasking das Gebot der Stunde. Diese Entwicklung einer beschleunigten Gesellschaft möchte die Hochschule Biberach mit der Studium-generale-Reihe hinterfragen: „Entschleunigung“ lautet 2011 das Oberthema, zu dem wir wie gewohnt Referenten aus den unterschiedlichsten Perspektiven an die HBC eingeladen haben: Zukunftsforscher, Aussteiger, Ethiker, Psychologen, Geistliche, Journalisten, Kommunikationswissenschaftler.

Nicht die Rückkehr zur Langsamkeit will die Hochschule damit propagieren, aber doch die Bewusstmachung der Schnelllebigkeit unserer Gesellschaft. Die Themenreihe möchte aufdecken, welche Problemstellungen durch den permanenten Zeitdruck auftreten – etwa im Bereich der Finanzmärkte oder im gesellschaftlichen Zusammenleben – aber auch Wege aus dieser Beschleunigung aufzeigen. Die Kunst des Müßigganges – Sie sind herzlich eingeladen und wir freuen uns auf Ihr Kommen!

studium:generale

ETHIK

GESCHWINDIGKEIT

GESELLSCHAFT

ZUKUNFTSFORSCHUNG

DAUERSTRESS

AUSSTEIGER

ZEITMANAGEMENT

SOZIALWISSENSCHAFT

NACHHALTIGKEIT

RHYTHMUS

FAST FOOD

SPIRITUALITÄT

**HBC Hochschule Biberach**Studium generale
Prof. Dipl.-Ing. Martin SchubertKarlstraße 11
88400 BiberachFon 07351 582-116
Fax 07351 582-119studium-generale@hochschule-bc.de
www.hochschule-biberach.de

18. Januar 2011
19 Uhr, Audimax

**:Die Beschleunigung der Zukunft
Einführung ins Thema Entschleunigung**

Prof. Dr. Gerhard de Haan (* 1951)

Sozialwissenschaftler, Leiter des Instituts futur der Freien Universität Berlin

Die Sozialwissenschaftliche Zukunftsforschung analysiert Entwicklungen und Formen des zukünftigen gesellschaftlichen Zusammenlebens. Das Institut futur tut dies insbesondere aus dem Blickwinkel der Erziehungswissenschaft. Prof. de Haan gibt einen Überblick über die Zukunftsforschung und die damit verbundenen aktuellen Diskussionen und zeigt auf, inwieweit eine beschleunigte Entwicklung Weitsicht erforderlich macht – und was als „Bremsen“ einer notwendigen Beschleunigung betrachtet wird.

29. März 2011
19 Uhr, Audimax

:Das globale Huhn: Die moderne Lebensmittelproduktion jenseits von Raum und Zeit

Dr. Hans-Ulrich Grimm (*1955)

Food-Detektiv

Der ehemalige Spiegelredakteur ist bekannt für seine Recherchen zu industriell gefertigten Lebensmitteln; moniert wird von ihm auch das – zumindest teilweise – beschönigende Marketing der Branche, der er eine verschleierte Taktik vorwirft. Seine Recherchen hat er beispielsweise in den Büchern „Tödliche Hamburger“ oder „Bio-Bluff“ dokumentiert. In seinem Vortrag gibt der Food-Detektiv Einblicke in die globale Ernährungsindustrie und zeigt auf, wie auch dieser grundlegende Bereich unseres Lebens unnötig beschleunigt wird.

5. April 2011
19 Uhr, Audimax

:Geldgewinn und Zeitverlust: Schiefelage der Macht im Finanzkapitalismus?

Prof. Dr. Friedhelm Hengsbach (*1937)

Sozialethiker, Oswald v. Nell-Breuning Institut für Wirtschafts- und Gesellschaftsethik

Der studierte Philosoph, Theologe und Wirtschaftswissenschaftler leitete bis 2006 das Oswald von Nell-Breuning Institut für Wirtschaft- und Gesellschaftsethik Frankfurt. Prof. Hengsbach gilt als einer der führenden Sozialethiker Deutschlands; seine Arbeitsschwerpunkte sind die Politische Arbeits- und Wirtschaftsethik, die Analyse eines demokratiefähigen Kapitalismus, die Funktion der Finanzmärkte und ihre Auswirkungen auf die Einkommens- und Vermögensverteilung. In seinem Vortrag wird er sich mit der metastasierenden Banken- und Finanzkrise sowie der Wirtschaftskrise beschäftigen.

7. April 2011
19 Uhr, Audimax
Achtung Donnerstag

:Medizin und Trucking

Dr. med. Markus Studer (*1946)

Ehemaliger erfolgreicher Herzchirurg, heute Fernfahrer

Auf dem Höhepunkt seiner Karriere unternahm der renommierte Züricher Herzchirurg Dr. med. Markus Studer einen spektakulären Routenwechsel. Er tauschte das Skalpell mit vierhundertsechzig Pferdestärken, den weißen Arztkittel mit einem blauen Overall, den großen Verdienst gegen einen schmalen Lohn. Seither fährt er mit einem silbernen Stern an seiner Zugmaschine kreuz und quer durch Europa. Der Autor Markus Maeder hat den Fernfahrer mit Dokortitel auf dem Beifahrersitz begleitet und seine Beobachtungen in dem Buch „Vom Herzchirurgen zum Fernfahrer“ (Wörterseh Verlag) beschrieben. Als „Aussteiger“ berichtet Markus Studer über diesen Spurwechsel. (Text u.a.: Wörterseh Verlag)

12. April 2011
19 Uhr, Audimax

:Apple, Google, Facebook: Betriebssysteme für unser Leben?

Dr. Thilo von Pape (*1977)

Kommunikationswissenschaftler an der Universität Hohenheim

Der Kommunikationswissenschaftler forscht an der Universität Hohenheim im Bereich Jugendmedien und mobile und interaktive Kommunikationstechnologien, insbesondere zu den Themen Diffusions- und Aneignungsforschung, Netzwerkanalyse, Rezeptionsforschung und Onlineforschung. In seinem Vortrag wird er darstellen, welchen Einfluss die internetbasierte Kommunikation auf unsere Wahrnehmung von Zeit und Zeitmanagement hat und ob Social-Web-Plattformen wie beispielsweise Facebook den Stellenwert von Beziehungen und Freundschaften in unserem Leben verändern.

19. April 2011
19 Uhr, Audimax

:Compliance: Was nun? Compliance: Was tun?

Hartmut Paulsen (* 1950)

Corporate Governance/Compliance, HOCHTIEF Aktiengesellschaft

Regel- oder gar gesetzwidriges Verhalten von Mitarbeitern gehört zu den zehn größten Unternehmensrisiken überhaupt – mit möglicherweise gravierenden Folgen. Der Rechtsanwalt leitet als Generalbevollmächtigter der HOCHTIEF AG den Bereich Corporate Governance/Compliance. Das Ressort unterstützt die Mitarbeiter unternehmensweit dabei, Rechtsverstöße und Haftungsrisiken zu vermeiden. Paulsen gibt Einblicke in die Richtlinien und Methoden zur Durchsetzung ethischer und rechtlicher Standards sowie zur Abwehr von Wirtschaftskriminalität.

5. Mai 2011
19 Uhr, Audimax
Achtung Donnerstag

:Die Welt ist schon erlöst! Zur Spiritualität einer Nächstenliebe ohne Stress

Bruder Paulus (* 1959)

Guardian des Kapuzinerklosters Liebfrauen in Frankfurt am Main

Der Guardian des Kapuzinerklosters Liebfrauen ist bekannt aus Funk und Fernsehen, Auftritte hatte er bereits bei „Anne Will“, „Maybritt Illner“ und Frank Plasbergs „hart aber fair“. Auch Internet, Facebook und Twitter sind Medien, die Bruder Paulus für seine Arbeit einsetzt (www.bruderpaulus.de). In Frankfurt/Main leitet er den Franziskustreff, eine Hilfseinrichtung für wohnungslose Menschen, die sozusagen aus der beschleunigten Gesellschaft katapultiert wurden.

Diese Vortragsreihe ist öffentlich und kostenfrei.
Terminänderungen sind möglich.

Weitere Informationen

www.hochschule-biberach.de/studium-generale